

ZBB 2001, 100

HWiG §§ 1, 2; BGB §§ 166, 171, 172, 173

Widerruflichkeit eines durch Bevollmächtigten abgeschlossenen Darlehensvertrages nach dem Haustürwiderrufsgesetz nur bei Vorliegen der Voraussetzungen in der Person des Vertreters

OLG Stuttgart, Urt. v. 30.10.2000 – 6 U 101/00, ZIP 2001, 285

Leitsatz:

Der Abschluss in der Regel standardisierter, vorformulierter Verträge durch einen zur Abwicklung eines Fondsbeitritts eingeschalteten Treuhänder ändert nichts daran, dass es für die Widerruflichkeit der Vertragserklärungen nach dem Haustürwiderrufsgesetz grundsätzlich auf die situativen Umstände der Abgabe der Erklärung durch den Treuhänder (Vertreter) ankommt (BGH ZIP 2000, 1152 = ZfIR 2000, 610 = ZBB 2000, 407 (m. Bspr. *Kulke*), dazu EWiR 2000, 871 (*Klaas*)).